

Trauungen in der Dorfkirche Marienfelde

Wir freuen uns, dass Sie in der Dorfkirche Marienfelde heiraten möchten!

Bitte nehmen Sie Kontakt zu unserer Küsterei während der Bürozeiten; Tel. Nr. 755 12 20 0 oder per Mail kuesterei@marienfelde-evangelisch.de.auf.

Sie sollten in Marienfelde wohnen und der evangelischen Kirche und unserer Kirchengemeinde angehören (durch Wohnsitz eines Ehepartners oder Umgemeindung). In diesem Fall sorgen wir für den Pfarrer / die Pfarrerin und den Organisten. Wenn Sie der ev. Kirche, aber nicht unserer Gemeinde angehören, ist Pfarrer/in Ihrer eigenen Kirchengemeinde "zuständig" und muss mitgebracht werden. Die dann kostenpflichtige musikalische Begleitung übernimmt unser Kantor David Menge (david.menge@marienfelde-evangelisch.de).

Mit der Küsterei vereinbaren Sie einen Termin – **erst nach persönlicher Anmeldung unter Vorlage aller erforderlichen Unterlagen in unserem Büro ist er verbindlich.** Die Anmeldung kann frühestens ein halbes Jahr vorher angenommen werden und muss bis spätestens 4 Wochen vor der Trauung erfolgt sein. Für die ausführliche Anmeldung vereinbaren Sie bitte vorher einen Termin in der Küsterei.

Dabei legen Sie bitte vor (für die Eintragung in das Kirchenbuch):

- beide Personalausweise der Brautleute
- Unterlagen über Taufe und Konfirmation
- Bescheinigung vom Standesamt (Aufgebot) bzw. - wenn bereits vorhanden - Heiratsurkunde
- persönliche Daten der Eltern beider Brautleute (Namen, Geburtsdatum, Anschrift, Konfession)
- wenn Sie nicht Gemeindeglied in Marienfelde sind, ein sog. "Dimissoriale" (Abmeldung von der Wohngemeinde)

Die Anfangszeiten für Trauungen in der Dorfkirche sind festgelegt auf 13.00 Uhr, 14.30 Uhr oder 16.00 Uhr. Sonn- und Feiertags sind keine Trauungen in der Dorfkirche möglich.

Einige oft gestellte Fragen zur Trauung:

- Mein Partner / meine Partnerin ist nicht in der Kirche, können wir trotzdem kirchlich getraut werden?

Die kirchliche Trauung ist ein Gottesdienst, in dem die Ehe unter Gottes Gebot und Verheißung gestellt wird. Bei der Trauung wird in der Regel vorausgesetzt, dass beide Eheleute einer christlichen Kirche angehören. Wenn nur eine/r der beiden der ev. Kirche angehört, klären Sie bitte im Gespräch mit dem Pfarrer / der Pfarrerin, was dies für Ihre Trauung bedeutet. Ist keine/r der beiden Mitglied der ev. Kirche, ist eine evangelische Trauung nicht möglich.

- Kann der Vater die Braut in die Kirche führen?

Dieser aus Film und Fernsehen bekannte Brauch entspricht nicht dem evangelischen Trauverständnis und wird deshalb in unserer Gemeinde nicht durchgeführt. Die Ehe wird auf dem Standesamt geschlossen. Das Ehepaar kommt in die Kirche, um in einem Gottesdienst anlässlich der Eheschließung um den Segen Gottes zu bitten.

- Darf während des Gottesdienstes fotografiert werden?

Fotografieren und Filmen ist in der Kirchengemeinde Marienfelde während eines Gottesdienstes grundsätzlich nicht gestattet. Nach vorheriger Rücksprache kann eine von den Familien bestimmte Person von der Empore aus ohne Zuhilfenahme von Lichtquellen und mit einem Stativ filmen. Einzug und Auszug des Brautpaares können fotografiert und gefilmt werden.

- Dürfen Blumen und Reis gestreut werden?

Blumen dürfen nur außerhalb der Dorfkirche gestreut werden. Konfetti, Glimmer u.ä. darf nicht gestreut werden. Reis ist für viele Menschen auf dieser Welt oft das einzige Lebensmittel, das sie haben. Aus diesen Gründen ist das Streuen von Reis in unserer Gemeinde untersagt.

- Wer sorgt für den Blumenschmuck?

Der Blumenschmuck für den Altar wird kostenpflichtig von der Gemeinde besorgt; er ist eine Altargabe und verbleibt dort. Näheres erfragen Sie bitte beim Vorgespräch.

- Können wir uns spezielle Musikstücke wünschen?

Für diesbezügliche Fragen ist unser Kantor David Menge zuständig.

- Können die Stühle oder Bänke anders gestellt werden?

Es ist nicht möglich, die Sitzordnung zu verändern.

Ihre

Evangelische Kirchengemeinde Marienfelde